
PROGRAMMVORSCHAU

28. Januar bis 3. Februar 2019

5.

Hörerservice

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

hoererservice@deutschlandradio.de



Nachtrag zur 1./2./3./4. Woche

Di 1. Jan

13.05 Literatur

- ☛ Der Messias kommt immer zu spät
Ein literarischer Jahrgang wird 90
Von Dagmar Just

14.00 Nachrichten

So 6. Jan

0.05 Literatur

- ☛ Das Wasser vom Brunnen Sem-Sem
Karl May als Orientverstehrer
Von Norbert Hummelt

Der Mensch der Kaiserzeit war über den Islam recht gut informiert – so er Karl May gelesen hatte.

1.00 Nachrichten

Di 8. Jan

15.00 Kakadu

15.00 Nachrichten für Kinder

15.05 Medientag

u.a. Toms Welt: Nutzen und Risiken im Internet

Was tut man, wenn man auf verstörende Inhalte stößt?

Moderation: Patricia Pantel

15.30 Tonart

Di 15. Jan

15.00 Kakadu

15.00 Nachrichten für Kinder

15.05 Medientag

u.a. Toms Welt: Nutzen und Risiken im Internet

Sündhaft teures Smartphone – nur ein Prestigeobjekt?

Moderation: Tim Wiese

15.30 Tonart

Mi 16. Jan

5.05 Studio 9

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 50 Jahren:

Der Student Jan Palach verbrennt sich auf dem Wenzelsplatz in Prag

5.30 Nachrichten

So 20. Jan

0.05 Literatur

- ☛ Ich bin nicht ganz so, wie ich scheine
Täuschen als Gesellschaftsspiel
Von Ursula Gassmann

1.00 Nachrichten

12.00 Internationaler Frühschoppen

12.45 Internationaler Frühschoppen nachgefragt

☎ (Ü/Phoenix)

12.05 Studio 9 kompakt

Di 22. Jan

15.00 Kakadu

15.00 Nachrichten für Kinder

15.05 Medientag

u.a. Toms Welt: Nutzen und Risiken im Internet

Was tut man gegen einen Spielere-Rausch?

Moderation: Ulrike Jährling

15.30 Tonart

Do 24. Jan

19.05 Zeitfragen.

Forschung und Gesellschaft

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Waste Studies: Wertlos mit Mehrwert?

Über die gesellschaftliche Bewertung von Müll

Von Christian Conradi

20.00 Nachrichten

Sa 26. Jan

21.00 Die besondere Aufnahme

Sämtliche Streichquartette (1/2)

BÉLA BARTÓK

Streichquartett Nr. 1 a-Moll op. 7

Streichquartett Nr. 2 a-Moll op. 17

Streichquartett Nr. 3 Sz 85

Streichquartett Nr. 4 Sz 91

Quatuor Diotima:

Yun-Peng Zhao, Violine

Constance Ronzatti, Violine

Franck Chevalier, Viola

Pierre Morlet, Violoncello

Dlf Kultur 2018

Gäste im Studio:

Franck Chevalier und Pierre Morlet

Moderation: Ruth Jarre

(Teil 2 am 16.2.2019)

23.00 Nachrichten

So 27. Jan

0.05 Literatur

- ☛ Ich bin nicht ganz so, wie ich scheine
Täuschen als Gesellschaftsspiel
Von Ursula Gassmann

1.00 Nachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Freispiel**

Kurzstrecke 82

Feature, Hörspiel, Klangkunst

Zusammenstellung: Barbara Gerland,
Ingo Kottkamp, Marcus Gammel

Autorinnen und Autoren/

Dlf Kultur 2019/54'30

(Ursendung)

Das Kräuseln der Luft auf dem

Bahnsteig

Von Hanna Bader und

Wiebke Kistenbrügger

Hörlicht I & II

Von Gabriele Hasler

Die Vollkommenheit der Fugen

Von Malte Abraham

Hörkunst aus der Freien Szene

u.a. die Großstadt mit den Ohren zwei-
er blinder Protagonistinnen gehört

Neues aus der ‚Wurfsendung‘ mit

Julia Tieke

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Ultraschall Berlin –

Festival für neue Musik

Aufzeichnungen vom 16.–20.1.2019

MORTON FELDMAN

,Four Instruments‘

DAVID P. GRAHAM

,Gravity‘ für Klavierquartett

BRYCE DESSNER

,El Chan‘ für Violine, Viola, Violoncello
und Klavier

JESÚS TORRES

,Cuarteto con piano‘

Notos Quartett

RICARDO EIZIRIK

,obsessive compulsive music‘ für

Saxofon, Violoncello und expandiertes
Klavier

ZEYNEP GEDIZLIOĞLU

,Breath for Mathilde‘ für

Baritonsaxofon solo

SAMIR ODEH-TAMIMI

,Efráh‘ für Harfe solo

ELENA MENDOZA

,Die Macht der Gewohnheit‘ für

Violine solo

MARTIN HIENDL

,Double Diaries‘ für Ensemble

Uraufführung

Zafraan Ensemble

Beat Furrer

,Retour an Dich‘ für Klaviertrio

,Studie‘ für Klavier

,Lied‘ für Violine und Klavier

OLGA NEUWIRTH

,incidendo/fluido‘ für Klavier und Zuspield

,weariness heals wounds‘ für

Violoncello solo

,Quasare/Pulsare II‘ für Klaviertrio

Boulanger Trio

Moderation: Rainer Pöllmann

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 75 Jahren:

Der Film ‚Die Feuerzangenbowle‘

kommt in die Kinos

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Ulrike Greim

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Jazz****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Infotag**

Moderation: Fabian Schmitz

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit** Ausgegrenzt (1/4)Eine Weltreise entlang von Mauern
und AbgründenVon Bettina Rühl, Kilian Kirchgeßner,
Leonie March, Fabian Kretschmer u.a.
(Teil 2 am 29.1.2019)**19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Politik und Soziales**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature BRD? Nein, danke!Reichsbürger – die unterschätzte
Gefahr

Von Rosemarie Bölt

20.00 Nachrichten**20.03 In Concert** Festival Glatt und Verkehrt

Krems an der Donau

Aufzeichnung vom 26.7.2018

Amsterdam Klezmer Band:

Jasper de Beer, Kontrabass/Gesang

Alec Kopyt, Gesang/Perkussion

Gijs Levelt, Trompete

Joop van der Linden,

Posaune/Perkussion

Janfie van Strien,

Klarinette/Gesang/Perkussion

Theo van Tol, Akkordeon

Job Chajes, Altsaxofon/Gesang

Söndörgö:

Àron Eredics, Erste Tambura/Darbuka

Tapan Benjamin Eredics,

Kontra-Tambura/Trompete

Salamon Eredics, Akkordeon/

Alt-Tambura/Hirtenflöte/Blockflöte/

Hulusi (Mundorgel)

Dávid Eredics, Klarinette/Saxofon/

Kaval (Hirtenflöte)/Alt-Tambura

Attila Buzás, Bass-Tambura/Tapan


(Trommel)/Cello-Tambura

Moderation: Holger Beythien

21.00 „hartaberfair“

Moderation: Frank Plasberg

((P)) (Ü/ARD)

21.30 Kriminalhörspiel Geronimo (4/4)

Nach dem Roman von Leon de Winter

Übersetzung: Hanni Ehlers

Bearbeitung und Regie:

Christiane Ohaus

Komposition: Andreas Bick

Ton: Gerd-Ulrich Poggensee, Sabine

Kaufmann und Sebastian Ohm

NDR 2018/53'39

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

Kurzfristige Kernaufgaben
Das Festival Leicht über Linz
Von Nina Polaschegg

Neben Klangarbeit heißt Komponieren
auch ein Gespür für Alliterationen,
Proportionen und eine musikalische
Poetik zu entwickeln.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Jazz
,Run little rabbit'
Animal-Songs im Swing der 30er- bis
50er-Jahre
Moderation: DJ Swingin' Swane

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen
u.a. Kalenderblatt
Vor 200 Jahren:
Der britische Gouverneur
Thomas Stamford Raffles errichtet
den Handelsstützpunkt Singapur

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Ulrike Greim
Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Medientag**

u.a. Toms Welt: Nutzen und Risiken
im Internet

Wie behält man die Kontrolle über
seine Daten?

Moderation: Fabian Schmitz

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

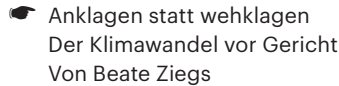
Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit**

Ausgegrenzt (2/4)
Eine Weltreise entlang von Mauern
und Abgründen
Von Bettina Rühl, Kilian Kirchgeßner,
Leonie March, Fabian Kretschmer u.a.
(Teil 3 am 30.1.2019)

19.00 Nachrichten**19.05 Zeitfragen.****Wirtschaft und Umwelt**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Anklagen statt wehklagen
Der Klimawandel vor Gericht
Von Beate Ziegls

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Staatsgalerie Stuttgart
Aufzeichnung vom 24.1.2019

.....
Ewig unerfülltes Begehren

Klaviermusik und Texte zu

Marcel Duchamp

JOHN CAGE

,Music for Marcel Duchamp'

GEORGES AURIC

Prélude

DARIUS MILHAUD

Mazurka

ARTHUR HONEGGER

Sept pièces brèves

JOHN CAGE

,Mesostics re and not re

Marcel Duchamp'

,Chess-Piece'

MARCEL DUCHAMP

,La mariée mise à nu par ces

célibataires, même (Erratum Musical)'

JOHN CAGE

,Mesostic Marcel Duchamp: Sculpture

Musical'

FRANCIS PICABIA

,La Nourrice Américaine'

,Manifeste Cannibale Dada'

ERIK SATIE

,Cinéma – Entr'acte'

Steffen Schleiermacher, Klavier

Harald Muenz, Sprecher

Moderation: Steffen Schleiermacher

22.00 Alte Musik

„... als wenn ein Hund über die
Orgel lief“

Anton Cajetan Adlgasser – Mozarts

Vorgänger als Hoforganist

Von Martin Hoffmann

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Feature**

☛ TU tapes (1/2)

Gesamtlänge ca. 54'
(Teil 2 am 13.3.2019)

Eve_Rosen
Von Kim Voss

Shuck und die Nacht
Von Daniel Tautz

Die Freundinnen-App und der Späti
im Wedding – zwei studentische Kurz-
features.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Americana

Moderation: Carsten Rochow

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 50 Jahren:

Die Schauspielerin und Sängerin

Fritzi Massary gestorben

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Ulrike Greim

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Folk****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Musiktag**

u.a. Klassik für Einsteiger

Haydn als Kind

Von Ulrike Timm

Moderation: Fabian Schmitz

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit**

☛ Ausgegrenzt (3/4)

Eine Weltreise entlang von Mauern
und Abgründen

Von Bettina Rühl, Kilian Kirchgeßner,
Leonie March, Fabian Kretschmer u.a.

(Teil 4 am 31.1.2019)

19.00 Nachrichten**19.05 Zeitfragen.****Kultur und Geschichte**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

☛ Über die Legitimation von Herrschaft
Winfried Sträter im Gespräch mit
Christopher Clark, Autor des Buches
,Von Zeit und Macht'

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**☛ *Ultraschall Berlin –*

Festival für neue Musik

Volksbühne Berlin

Aufzeichnung vom 20.1.2019

.....
ENNO POPPE

„Rundfunk“ für neun Synthesizer

ensemble mosaik

Arne Vierck, Klangregie

Wolfgang Heiniger, Audio-Software

.....

21.30 Hörspiel☛ *Kunckels Kunst*

Von Patricia Görg nach ihrem Roman

„Glas“

Regie: Hans Gerd Krogmann

Mit Ingo Hülsmann, Christian Redl,

Ulrike Krumbiegel, Therese Hämer

und Krista Posch

Ton: Martin Eichberg

DKultur 2017/57'08

Der Alchemist Johann Kunckel, ge-
heimer Kammerdiener des Großen
Kurfürsten Friedrich Wilhelm, forscht
in seinem Laboratorium auf einer
Insel in der Havel.

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

22.45 maischberger

Moderation: Sandra Maischberger

☛ (Ü/ARD)


23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

- 0.00 Nachrichten**
0.05 Neue Musik
Wien Modern
 Konzerthaus
 Aufzeichnung vom 28.10.2018

 JOHN CAGE
 ‚Sixty-Eight‘ für Orchester
 JOHANNES MARIA STAUD
 ‚Scattered Light‘ für unbalanciertes
 und undirigiertes Orchester
 Uraufführung
 Wiener Philharmoniker

- 1.00 Nachrichten**
1.05 Tonart
Rock
 Moderation: Uwe Wohlmacher
2.00 Nachrichten
3.00 Nachrichten
4.00 Nachrichten
- 5.00 Nachrichten**
5.05 Studio 9
Kultur und Politik am Morgen
 u.a. Kalenderblatt
 Vor 250 Jahren:
 Der Luftfahrtpionier
 André-Jacques Garnerin geboren
5.30 Nachrichten
5.50 Aus den Feuilletons
6.00 Nachrichten
6.20 Wort zum Tage
 Ulrike Greim
Evangelische Kirche
6.30 Nachrichten
7.00 Nachrichten
7.20 Politisches Feuilleton
7.30 Nachrichten
7.40 Interview
8.00 Nachrichten
8.30 Nachrichten
8.50 Buchkritik
- 9.00 Nachrichten**
9.05 Im Gespräch
10.00 Nachrichten
10.05 Lesart
Das Literaturmagazin
- 11.00 Nachrichten**
11.05 Tonart
Das Musikmagazin am Vormittag
11.30 Musiktipp
11.45 Rubrik: Weltmusik
- 12.00 Nachrichten**
12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...
13.00 Nachrichten
13.05 Länderreport
14.00 Nachrichten
14.05 Kompressor
Das Kulturmagazin
14.30 Kulturnachrichten
15.00 Kakadu
15.00 Nachrichten für Kinder
15.05 Quasseltag
 Moderation: Fabian Schmitz
 08 00.22 54 22 54
- 15.30 Tonart**
Das Musikmagazin am Nachmittag
16.00 Nachrichten
16.30 Chor der Woche
- 17.00 Nachrichten**
17.05 Studio 9
Kultur und Politik am Abend
17.30 Kulturnachrichten
17.50 Typisch deutsch?
 Von Matthias Baxmann und
 Matthias Eckoldt
18.00 Nachrichten
- 18.30 Weltzeit**
 *Ausgegrenzt (4/4)*
 Eine Weltreise entlang von Mauern
 und Abgründen
 Von Bettina Rühl, Kilian Kirchgeßner,
 Leonie March, Fabian Kretschmer u.a.
- 19.00 Nachrichten**
19.05 Zeitfragen.
Forschung und Gesellschaft
Magazin
19.30 Zeitfragen. Feature
- 20.00 Nachrichten**
20.03 Konzert
Kirchheimer Konzertwinter
 Evangelische Kirche
 Aufzeichnung vom 19.1.2019

 GEORG PHILIPP TELEMANN
*Ouvertüre d-Moll für drei Oboen,
 Fagott, Streicher und Generalbass*
 JOHANN SEBASTIAN BACH
‚Ich habe genug‘, Kantate BWV 82
ca. 20.45 Konzertpause
 „Weiln er bey Kirchen Musicen als
 Bassiste assistiret ...“
 Ein Leipziger Student als Bachs
 Gesangssolist
 Von Bernd Heyder
 JOHANN FRIEDRICH FASCH
*Concerto c-Moll für Fagott, zwei
 Oboen, Streicher und Generalbass*
 JOHANN SEBASTIAN BACH
*‚Ich will den Kreuzstab gerne tragen‘,
 Kantate BWV 56*
 Dominik Wörner, Bass
 Ensemble Zefiro
 Leitung: Alfredo Bernardini

- 22.00 Chormusik**
 Uralte Lieder für junge Stimmen
 Der Mdzlevari Chor aus Tiflis
 Von Cornelia de Reese
-
- 22.15 maybrit illner**
Die politische Talkshow
Live aus Berlin
 ((P)) (Ü/ZDF)
-
- 22.30 Studio 9 kompakt**
Themen des Tages
- 23.00 Nachrichten**
23.05 Fazit
Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Klangkunst****Magma**

Von Ahmed El Ghazoly

Übersetzung und Textregie:

Julia Tieke

Mit Christoph Gawenda

Textaufnahmen: Alexander Brennecke

Dlf Kultur/CTM/ORF 2018/43'39

Kairo heute: Was ist geblieben vom

Arabischen Frühling?

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Weltmusik

Moderation: Olga Hochweis

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 75 Jahren:

Der niederländische Maler

Piet Mondrian gestorben

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Ulrike Greim

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Alltag anders**

Von Matthias Baxmann und

Matthias Eckoldt

7.50 Interview**8.00 Nachrichten****8.20 Neue Krimis****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****12.50 Besser essen**

Sarah Wiens Speisekammer

13.00 Nachrichten**13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Entdeckertag**

Plastik – Kunststoff, der zur Last wird

Von Jessica Zeller

Moderation: Fabian Schmitz

Ohne Kunststoff würde unser heutiges

Leben nicht mehr funktionieren. Doch

viel zu viel Plastikmüll belastet unsere

Erde. Kann man auch ohne Plastik

leben?

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.05 Wortwechsel****19.00 Nachrichten****19.05 Aus der jüdischen Welt****mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur****Literatur im Gespräch**

Die Sprache, die Liebe und digitale
Assistenten

Die Digitalisierung und neue

Möglichkeiten der Kommunikation

Mit Stephan Porombka und

Ulrich Woelk

Moderation: Dorothea Westphal

Die neuen Möglichkeiten der Kom-
munikation beeinflussen unsere Be-
ziehungen.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Live aus dem Konzerthaus Berlin

.....

JOHANNES BRAHMS

Klavierkonzert Nr. 1 d-Moll op. 15

ca. 20.55 Konzertpause

MIECZYSLAW WEINBERG

Sinfonie Nr. 22 op. 154

Denis Matsuev, Klavier

Konzerthausorchester Berlin

Leitung: Thomas Sanderling

.....

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**


Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.00 phoenix persönlich**

 (Ü/Phoenix)

0.05 Lange Nacht


 Sag Bescheid, wenn du mich liebst
Eine Lange Nacht mit Elke Heidenreich
und Sven Regener
Von Monika Künzel
Regie: die Autorin

1.00 Nachrichten**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

Filmmusik

Moderation: Birgit Kahle

4.00 Nachrichten**5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

 Geschichten mit Musik (4/5)
Wolfgang Sauer im Porträt
Von Erich Richter/RIAS Berlin 1980
Vorgestellt von Michael Groth
(Teil 5 am 2.3.2019)

6.00 Nachrichten**6.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

6.20 Wort zum Tage

Ulrike Greim

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern

008 00.22 54 22 54

gespraech@

deutschlandfunkkultur.de

Facebook und Twitter

10.00 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

Das politische Buch

12.00 Nachrichten**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Breitband**

Medien und digitale Kultur

14.00 Nachrichten**14.05 Rang 1**

Das Theatermagazin

14.30 Vollbild

Das Filmmagazin

15.00 Nachrichten**16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

Das Magazin für Lebensart

17.00 Nachrichten**17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

17.30 Tacheles**18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

 Aus dem Bauch der Digitalisierung
Von Frank Odenthal
Regie: Ulrich Gerhardt
Mit: Rafael Jové
Ton: Bodo Pasternak
rbb 2017/54'30

Von einem Hightech-Konzern aus dem Silicon Valley wird der Autor in den Außendienst geschickt. Er soll mit dem Smartphone Messdaten in Ladengeschäften erheben.

19.00 Nachrichten**19.05 Oper**

Opéra Bastille, Paris

Aufzeichnung vom 22.4.2017

NIKOLAI RIMSKIJ-KORSAKOW

„Snegurotschka“ (Schneeflöckchen),

Oper in einem Prolog und vier Akten

Libretto: Nikolaj Rimskij-Korsakow

nach Alexander Ostrowski

Schneeflöckchen – Aida Garifullina,

Sopran

Lel, ein Hirte – Yuriy Mylenko,

Countertenor

Kupawa, ein reiches junges Mädchen –

Martina Serafin, Sopran

Zar Barendej – Maxim Paster, Tenor

Misgir, ein Kaufmann – Thomas

Johannes Mayer, Tenor

Frühlingsfee – Ekaterina Semenchuck,

Mezzosopran

Großväterchen Frost – Vladimir

Ognovenko, Bass

Bermata, ein Bojar – Franz Hawlata,

Bassbariton

Der Häusler Bakula – Vasily Gorshkov,

Tenor

Babylikha – Carole Wilson,

Mezzosopran

Waldgeist – Vasily Efimov, Tenor

Chor und Orchester der Pariser Oper

Leitung: Mikhail Tatarnikov

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

0.00 Nachrichten**0.05 Literatur**

- ☛ Poetica 2019 in Köln
Künstliche Dichtungsparadiese
Von Dina Netz

Das Kölner Festival für Weltliteratur gibt sich dem Rausch hin, volle sechs Tage lang.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

- Chansons und Balladen*
Moderation: Wolfgang Meyering

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart**

- Clublounge*
Moderation: Christoph Reimann

5.00 Nachrichten**6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

- Sufi-Bewegung

7.00 Nachrichten**7.05 Feiertag**

- „Das Unglück und die Gottesliebe“
Simone Weils Weg in die Mystik
Von Pastor Dietrich Heyde
Evangelische Kirche

7.30 Kakadu für Frühaufsteher*Erzähltag*

ab 6

- ☛ Fliegender Stern (5/5)
Von Ursula Wölfel
Gelesen von Gundi Erhardt
DLR Berlin 1998
Moderation: Fabian Schmitz

Der Indianerjunge Fliegender Stern versucht zusammen mit seinem besten Freund Grasvogel, seinen Stamm zu retten.

8.00 Nachrichten**8.05 Kakadu***Hörspieltag*

ab 7

- ☛ Ab nach Paris
Von Bernd Giesecking
Regie: Hans Helge Ott
Komposition: Serge Weber
Mit Lou Tillmanns, Jakob Roden, Edda Fischer, Enno Kalisch, Judith von Radetzky, Hubert Schlemmer u.a.
hr/BR 2018/46'54
Moderation: Fabian Schmitz

Oma ist weg und zwar über Nacht!
Nele und ihr kleiner Bruder Felix vermuten sie in Paris und suchen sie dort.

9.00 Nachrichten**9.05 Sonntagmorgen**

- Das Rätselmagazin*
Moderation: Olga Hochweis
sonntagmorgen@deutschlandfunkkultur.de

10.00 Nachrichten**10.30 Sonntagsrätsel**

- Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de

11.00 Nachrichten**11.05 Deutschlandrundfahrt**

- ☛ Wie eine Stadtverpflanzung gelingt
Kaufbeuren und seine Vertriebenen in Neu-Gablonz
Von Florian Felix Weyh

11.59 Freiheitsglocke**12.00 Nachrichten****12.00 Internationaler Frühschoppen****12.45 Internationaler Frühschoppen nachgefragt**

☞ (Ü/Phoenix)

12.05 Studio 9 kompakt

- Themen des Tages*

12.30 Die Reportage**13.00 Nachrichten****13.05 Sein und Streit**

- Das Philosophiemagazin*

14.00 Nachrichten**14.05 Religionen****15.00 Nachrichten****15.05 Interpretationen**

- „Das Unauslöschliche“
Die Vierte Sinfonie von Carl Nielsen
Gast: Tomi Mäkelä, Musikwissenschaftler
Moderation: Olaf Wilhelmer

16.00 Nachrichten**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

- Themen des Tages*

17.30 Nachspiel

- Das Sportmagazin*

18.00 Nachrichten**18.05 Nachspiel. Feature**

- ☛ Der Torwart als Spielmacher
Nur zwischen den Pfosten stehen war gestern
Von Stefan Osterhaus

18.30 Hörspiel☛ *Hörspiel-Werkstatt*

- POEs Production

- Von Carsten Hueck

- Regie: Ulrike Brinkmann

- Mit Thomas Vogt, Udo Schenk, Carsten Hueck sowie Gesprächspartnern

- Ton: Bernd Friebe

- DKultur 2009/54'

- Poes ‚Arthur Gordon Pym‘ hat Generationen von Autoren fasziniert: Charles Baudelaire, Arthur Rimbaud, Robert Louis Stevenson, H.G. Wells, Vladimir Nabokov und Arno Schmidt.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

- Philharmonie Berlin

- Aufzeichnung vom 27.1.2019

-

- BRETT DEAN

- ‚Pastoral Symphony‘ für

- Kammerorchester

- RALPH VAUGHAN WILLIAMS

- Sinfonie Nr. 1 (‚A sea symphony‘) für*

- Sopran, Bariton, Chor und Orchester*

- Nicole Carr, Sopran

- Anthony Michaels-Moore, Bariton

- Rundfunkchor Berlin

- Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

- Leitung: Nicholas Carter

-

21.45 Anne Will

- Talkshow live aus Berlin*

☞ (Ü/ARD)

22.00 Musikfeuilleton

- Musik, die schweigt – Einsamkeit, die tönt

- Frederic Mompou und die Mystik

- einer música callada

- Von Georg Beck

22.30 Studio 9 kompakt

- Themen des Tages*

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

- Kultur vom Tage*



Programmerläuterungen

Mo 28. Jan

18.30 Weltzeit

Ausgegrenzt (1/4)

Eine Weltreise entlang von Mauern und Abgründen

Von Bettina Rühl, Kilian Kirchgäßner, Leonie March, Fabian Kretschmer u.a. (Teil 2 am 29.1.2019)

Drei Jahrzehnte nach dem Fall der Berliner Mauer gewinnen Politiker auf der ganzen Welt Wahlen, indem sie ankündigen, ihr Land einzumauern. Schon heute trennen bereits mehr als 70 Grenzzäune, Mauern und Barrikaden Staaten und Gebiete voneinander. Im Kalten Krieg waren es gerade einmal 19, und sie waren vor allem nach innen gerichtet, wollten die Menschen einschließen. Heute bewirken sie das Gegenteil: Wer unerwünscht ist, wird ausgeschlossen. Die ‚Weltzeit‘ nimmt den 30. Jahrestag des Berliner Mauerfalls deshalb zum Anlass, ein paar Mauern weltweit genauer zu betrachten – mit Geschichten von einem Spezial-Grenzkommando in Korea zum Beispiel. Von gesicherten Wohnanlagen in Südafrika, dem Land mit einer der höchsten Kriminalitätsraten der Welt. Von einer sinnlosen Mauer im Norden Kenias, die eigentlich vor Terroristen aus Somalia schützen sollte, nun aber Korruption beschützt.

19.05 Zeitfragen.

Politik und Soziales

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

BRD? Nein, danke!

Reichsbürger – die unterschätzte Gefahr

Von Rosemarie Bölt

Reichsbürger treten mitunter im Königs-mantel auf, drucken ihre eigenen Ausweise, berufen sich auf das Deutsche Reich in den Grenzen von 1937 und halten seltsame Reden. Lange galten sie als harmlose Spinner, nicht ernst genommen von Politik, Polizei und Verfassungsschutz. Bis einer von ihnen im September 2016 im bayerischen Georgsmünd bei einer Hausdurchsuchung einen Polizisten erschoss und zwei weitere schwer verletzte. Da war Schluss mit lustig! Plötzlich fing man an zu zählen und entdeckte sogar etliche Polizisten unter der Reichsbürgerfahne. 2018 gibt es allein in Bayern schon über 4.200 Reichsbürger, bundesweit zählt man bislang mehr als 18.000. Ihre Vernetzung mit rechtsradikalen Organisationen scheint Politik und Polizei nicht so viel Sorge zu bereiten wie der Besitz legaler und illegaler Waffen. Denn bislang heißt die einzige Konsequenz: Entwaff-

nung. Soll man sie also weiter ignorieren oder für verrückt erklären? Oder sind sie als Phänomen eines weit verzweigten, rechtsex-tremen Netzwerks nicht eher eine politisch unterschätzte Gefahr für die Demokratie?

20.03 In Concert

Festival Glatt und Verkehrt

Krems an der Donau

Aufzeichnung vom 26.7.2018

.....

Amsterdam Klezmer Band:

Jasper de Beer, Kontrabass/Gesang

Alec Kopyt, Gesang/Perkussion

Gijs Levelt, Trompete

Joop van der Linden,

Posaune/Perkussion

Janfie van Strien,

Klarinette/Gesang/Perkussion

Theo van Tol, Akkordeon

Job Chajes, Altsaxofon/Gesang

Söndörgö:

Àron Eredics, Erste Tambura/Darbuka

Tapan Benjamin Eredics,

Kontra-Tambura/Trompete

Salamon Eredics, Akkordeon/

Alt-Tambura/Hirtenflöte/Blockflöte/

Hulusi (Mundorgel)

Dávid Eredics, Klarinette/Saxofon/

Kaval (Hirtenflöte)/Alt-Tambura

Attila Buzás, Bass-Tambura/Tapan

(Trommel)/Cello-Tambura

Moderation: Holger Beythien

.....

Die Amsterdam Klezmer Band hat sich mit modernen Formen und Fusionen abseits einer rein traditionellen Klezmerpflege einen guten Namen gemacht. Was 1996 als erfolgreiche Straßenmusikband begann, hat sich inzwischen zu einem weltweit anerkannten und vielfach ausgezeichneten Klezmerensemble entwickelt. Immer wieder auf der Suche nach neuen Einflüssen aus Balkanmusik, Ska, Jazz oder auch Hip-Hop wurden von dem niederländischen Septett um Gründungsmitglied Job Chajes zeitgemäße Spielarten von Klezmer entwickelt. Jüngstes Beispiel für die Offenheit der Band anderen Musikkulturen und -stilen gegenüber ist die Zusammenarbeit mit dem in Weltmusikkreisen sehr bekannten ungarischen Tamburica-Ensemble Söndörgö, dessen Musik von der Tambura geprägt wird. Eine mandolinenähnliche Langhalslaute, die vor allem im südslawischen und ungarischen Raum gespielt wird – meist begleitet mit Akkordeon und Blasinstrumenten. Die Gruppe Söndörgö kommt aus Szentendre, einer idyllisch an der Donau liegenden Kleinstadt, in der sich seit dem 14. Jahrhundert immer wieder auch Menschen aus Serbien und Kroatien ansiedelten, so dass

sich das Repertoire der Gruppe hauptsächlich aus südslawischer Volksmusik zusammensetzt. Das gemeinsame Projekt der Amsterdam Klezmer Band und Söndörgö umfasst allerdings weniger traditionelles Material als vielmehr eigene Kompositionen, die beiden Ensembles die Möglichkeit geben, sowohl ihre klanglich-rhythmischen und harmonischen Gemeinsamkeiten auszuspielen als auch die spezifischen Merkmale ihrer angestammten Stile hörbar zu machen. Passender kann man das musikalische Projekt der beiden Gruppen denn auch nicht auf den Punkt bringen: ‚Szikra‘. Ein Wort, das der gemeinsamen CD ihren Titel gab, aus dem Ungarischen kommt und nicht anderes bedeutet als Funke.

21.30 Kriminalhörspiel

Geronimo (4/4)

Nach dem Roman von Leon de Winter

Übersetzung: Hanni Ehlers

Bearbeitung und Regie:

Christiane Ohaus

Komposition: Andreas Bick

Ton: Gerd-Ulrich Poggensee, Sabine

Kaufmann und Sebastian Ohm

NDR 2018/53'39

Weil Osama bin Laden Informationen über den US-Präsidenten besitzt, deren Veröffentlichung ihn das Amt kosten würden, soll der al-Quaida-Anführer getötet werden. Doch ‚Geronimo‘ wird gegen einen Doppelgänger ausgetauscht und verschleppt. Die CIA merkt nichts, aber der saudische Geheimdienst wird aktiv, und das wiederum alarmiert die Israelis. Mit dem meistgesuchten Terroristen der Welt wollen viele Geschäfte machen. Leon de Winters komplexe Verschwörungsgeschichte spielt zwischen 2004 und 2013 u.a. in Madrid, London, Pakistan, Afghanistan, Washington und Tel Aviv.

Di 29. Jan

1.05 Tonart

Jazz

‚Run little rabbit‘

Animal-Songs im Swing der 30er- bis

50er-Jahre

Moderation: DJ Swingin‘ Swanee

In den Liedtexten der Swingzeit treffen Löwen auf Affen, Spinnen auf Fliegen und Katzen auf Hunde. Elefanten, Kaninchen, Schweine, Hühner, Bienen und anderes Getier erzeugen Komik und verkünden Lebensweisheiten. Hot



Lips Page, Slim Gaillard, Myra Taylor, Una Mae Carlisle und viele andere singen und beschimpfen sich zärtlich. Sie zitieren Fabeln und Parabeln, die teils noch auf mündliche afrikanische Überlieferungen zurückgehen. Swingmusikerinnen und -musiker nannten sich Cats, da sie sich katzenleich nachts zu rechtfinden und an schwierige Verhältnisse anpassen mussten.

19.05 Zeitfragen.

Wirtschaft und Umwelt

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Anklagen statt wehklagen
Der Klimawandel vor Gericht
Von Beate Ziegls

Weder die Appelle von Umweltschützern noch die mahnenden Worte von Klimafor-scherinnen und Klimafor-schern haben bis-lang etwas gebracht. Beim Klimaschutz ist die Politik zu passiv. Das hat zehn Familien aus zehn verschiedenen Ländern veranlasst, die EU wegen Missachtung der Grundrechte ihrer Bürger zu verklagen. Außerdem wurde beim Berliner Verwaltungsgericht eine Voll-zugsklage gegen die Bundesregierung ein-gereicht, in der die Einhaltung der zugesicher-ten Klimaziele gefordert wird. Seit Ende letz-ten Jahres liegt zudem eine Klage gegen die Bundesregierung vor dem Bundesverfas-sungsgericht vor, in der es heißt, die völlig unzureichende Klimapolitik untergrabe die Demokratie. In allen drei Fällen gehen die Klägerinnen und Kläger juristisch neue Wege und ist der Ausgang vor Gericht offen. Alle drei Fälle machen aber auch klar, dass der Klimawandel zu den Hauptproblemen des 21. Jahrhunderts gehört, dem mit Absichts-erklärungen nicht beizukommen ist.

22.00 Alte Musik

„... als wenn ein Hund über die Orgl lief“

Anton Cajetan Adlgasser – Mozarts Vorgänger als Hoforganist
Von Martin Hoffmann

Wolfgang Amadeus Mozart zählte ihn mit Johann Michael Haydn zu den „due bravißimi Contrapuntisti“ Salzburgs. Von 1750 bis zu seinem spektakulären Ableben im Dezember 1777 war Anton Cajetan Adlgasser Hoforga-nist am Salzburger Dom und somit Mozarts direkter Amtsvorgänger. Adlgasser erlitt während einer Vesper auf der Orgelbank einen Schlaganfall. Leopold Mozart berichtet darüber am 22. Dezember in allen Details: „nach dem zweyten Psalmen giengs noch schlechter, so daß er das Pedal am Ende um einen Thon dieffer aushielt, mit der rechten und lincken hand so darein grieff als wenn ein Hund über die Orgl lief, alles glaubte er wäre besoffen.“ Was man also zuerst noch als Trunkenheit im Dienst gedeutet hatte, er-wies sich im Nachhinein als Gehirnblutung.

Adlgasser starb noch am gleichen Tag. Nicht auszudenken, was passiert wäre, wenn sich diese „traurige und ohnvermuthete Begebenheit“ drei Monate früher, also noch vor der Abreise Wolfgangs nach Mannheim und Paris im September 1777 ereignet hätte. Die Hof-organistenstelle am Salzburger Dom blieb jedenfalls vakant und wurde erst am 17. Januar 1779 zur Genugtuung Leopolds mit Wolfgang besetzt.

schließlich die Nationalsozialisten, die nach 1918-Trauma aus der sie umgebenden Zeit in eine mythische Vergangenheit fliehen. Clarks Studien fallen in die Zeit eines fundamentalen Wandels unseres historischen Selbstbildes: Was folgt nach dem Abschied vom Fort-schrittsbewusstsein? Eine neue Flucht aus der Zeit – oder gibt es die moderne Fassung eines Großen Kurfürsten?

20.03 Konzert

Ultraschall Berlin –
Festival für neue Musik
Volksbühne Berlin
Aufzeichnung vom 20.1.2019

.....
ENNO POPPE
,Rundfunk' für neun Synthesizer
ensemble mosaik
Arne Vierck, Klangregie
Wolfgang Heiniger, Audio-Software
.....

Eine Hommage an den Rundfunk und ein klingendes Bollwerk gegen die Furie des Ver-schwindens ganzer Technologien und Klang-welten, zugleich eine nostalgische Beschwö-rung jener Zeiten, in denen es noch hör- und sichtbar Mühe bereitete, elektronische Klänge zu erzeugen – all das ist Rundfunk von Enno Poppe. Wohl das erste Stück der Musikge-schichte für neun Synthesizer, eine ebenso kühl konzipierte wie mit heißem Musikerherz interpretierte Tour d'horizon durch die Klang-welten von Moog, Hammond und DX-7. Deutschlandfunk Kultur ist einer der Auftrag-geber für dieses Werk. Bei Ultraschall Berlin, dem Festival für neue Musik von Deutsch-landfunk Kultur und kulturradio vom rbb, wurde es aufgeführt.

21.30 Hörspiel

Kunckels Kunst
Von Patricia Görg nach ihrem Roman
,Glas'
Regie: Hans Gerd Krogmann
Mit Ingo Hülsmann, Christian Redl,
Ulrike Krumbiegel, Therese Hämer
und Krista Posch
Ton: Martin Eichberg
DKultur 2017/57'08

Wie wandeln Stoffe den, der sie verwandelt? Das ist eine der Fragen, die den Alchemisten Johann Kunckel, geheimer Kammerdiener des Großen Kurfürsten Friedrich Wilhelm, um-treiben. Für sein Laboratorium übereignete ihm der herrschaftliche Gönner eine Insel in der Havel. Nicht Gold erwartet der Fürst, sondern Kristallglas. Doch auch Kurfürstin Dorothea hat Wünsche: Goldrubinglas. Bild-reich vergegenwärtigt Patricia Görg die Welt des Alchemisten Johann Kunckel, sein Streben nach Perfektion, die Frage nach dem Verhält-nis von Kunst und Macht.

Mi 30. Jan

0.05 Feature

TU tapes (1/2)
Gesamtlänge ca. 54'
(Teil 2 am 13.3.2019)

Dokumentarisches Radio – Radiophone Dokumentation – so hieß ein Seminar im Fach Medienwissenschaft an der Techni-schen Universität Berlin. Dabei entstanden studentische Kurzfeatures. Wir stellen einige von ihnen vor.

Eve_Rosen
Von Kim Voss

Seit Alexa und Siri gewöhnen wir uns immer mehr an Maschinen, die mit uns reden. Die App, die die Autorin im Selbstversuch testet, will noch mehr: Eve_Rosen ist eine Künstliche Intelligenz, die eine Freundin sein will.

Shuck und die Nacht
Von Daniel Tautz

In einem nicht ganz einfachen Bezirk von Berlin steht Shuck Nacht für Nacht seinen Mann: Im ‚Späti‘ verkauft er Bier, Chips und Zahnbürsten. Der Autor, selbst Kunde, wechselt die Seiten: Wie sieht eine Nacht im Späti aus?

19.05 Zeitfragen.

Kultur und Geschichte

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Über die Legitimation von Herrschaft Winfried Sträter im Gespräch mit Christopher Clark, Autor des Buches ‚Von Zeit und Macht‘

„Wie die Schwerkraft das Licht, so beugt die Macht die Zeit“, schreibt der im britischen Cambridge lehrende australische Historiker Christopher Clark. In vier Fallstudien analy-siert Clark, wie sich deutsche Herrscher und Regime in ihrer Zeit verorten und dadurch ihre Herrschaft legitimieren: der branden-burgische Große Kurfürst, der nach dem Dreißigjährigen Krieg um die Zukunft seines Landes kämpft; der preußische König Friedrich II., der sich in die Galerie antiker Helden einordnet; Bismarck, der im wilden Strom des nachrevolutionären 19. Jahrhun-derts sein Staatsschiff so zu steuern versucht, dass die alte Ordnung nicht untergeht;

Fr 1. Feb

0.05 Klangkunst

Magma
 Von Ahmed El Ghazoly
 Übersetzung und Textregie:
 Julia Tieke
 Mit Christoph Gawenda
 Textaufnahmen: Alexander Brennecke
 Dlf Kultur/CTM/ORF 2018/43'39

„Beim Handeln kannst du hartnäckig sein, weil der Andere verkaufen muss. Finanziell sind doch gerade alle am Tiefpunkt.“ Auf den Straßen Kairos beobachtet der ägyptische Musiker Ahmed El Ghazoly eine angespannte Gegenwart. In Gesprächen sucht er Kontakt zu den Menschen. Was beschäftigt sie? ‚Magma‘ wirft Schlaglichter auf typische Figuren und Orte im heutigen Kairo. Die Nachwehen des Arabischen Frühlings sind ebenso spürbar, wie die massive Überbevölkerung und wachsende gesellschaftliche Spannungen. ‚Magma‘ ist eines der beiden Preisträgerstücke des CTM Radio Lab 2018.

19.30 Zeitfragen. Literatur

Literatur im Gespräch

Die Sprache, die Liebe und digitale Assistenten

Die Digitalisierung und neue Möglichkeiten der Kommunikation
 Mit Stephan Porombka und Ulrich Woelk

Moderation: Dorothea Westphal

Die Digitalisierung hat neue Möglichkeiten der Kommunikation geschaffen. Das hat Auswirkungen auf unsere Beziehungen. In der Liebe könnte die Smartphone-Kommunikation eine romantische Revolution bedeuten, findet der Social-Media-Künstler Stephan Porombka. Dem Schriftsteller Ulrich Woelk geht es vor allem um neue Formen von Beziehungen durch digitale Sprachassistenten. Denn schon bald werden kleine sprechende Boxen zu Hause unsere Alltagsfragen beantworten. Wie spät ist es? Wie wird das Wetter? Wie hat Borussia gespielt? Aber was, wenn wir einmal den Wunsch haben, jemandem unser Herz auszuschütten? Wenn wir einfach einmal nur reden wollen? Werden Alexa, Siri und Co. auch dann irgendwann die passenden Antworten haben? Werden sie einmal die Telefonseelsorge der Zukunft sein?

Sa 2. Feb

0.05 Lange Nacht

Sag Bescheid, wenn du mich liebst
 Eine Lange Nacht mit Elke Heidenreich und Sven Regener
 Von Monika Künzel
 Regie: die Autorin

Das 14. Studioalbum von Element of Crime ist gerade erschienen, die Melancholie allgegenwärtig mit Akkordeon, Bläsern und Streichern und einem „großen Herz für die Trümmer und Traumata der Gescheiterten“. Sven Regener und seiner Berliner Band gelingt seit 1985 das Unwahrscheinliche: Alltagsdinge derart genau zu spiegeln, dass wir sie ebenso vertraut wie überraschend erleben. Ist die Liebe zu IHR, der eigenwilligen Schönen, zu Monstern und Mäusen, zu Delmenhorst nicht auch die unbändige Lust auf Leben und zugleich die Ahnung, dass alles auch tragisch enden kann?! Aber wenn man solche Freunde hat wie Herr Lehmann, die in der Westberliner Kneipe Einfall in Kreuzberg den Fall der Berliner Mauer erleben (müssen), dann ist man auf alles gefasst ... „Ganz leicht, ganz leicht/muss es nicht sein“ – dieser Regener-Song wurde gleichsam zum Lebensmotto der Schriftstellerin und Moderatorin Elke Heidenreich. Seit 1993 („Weißes Papier“) kennt und liebt sie die Texte und die Musik von Element of Crime. Das zackige Intro von ‚Mehr als ihr erlaubt‘ wurde Jahre später die Erkennungsmusik ihrer legendären Literatursendung ‚Lesen!‘ im ZDF. Sie ist sich mit Sven Regener einig: „Man braucht nur Lieblingsfarben und Tiere/Dosenravioli und Buch/und einen Bildschirm mit Goldfisch/ Das ist für heute genug.“ Eine ‚Lange Nacht‘ mit Elke Heidenreich und Sven Regener, die beide das Wort über alles lieben und die Musik und das Leben – und trefflich darüber streiten.

5.05 Aus den Archiven

Geschichten mit Musik (4/5)
 Wolfgang Sauer im Porträt
 Von Erich Richter/RIAS Berlin 1980
 Vorgestellt von Michael Groth
 (Teil 5 am 2.3.2019)

Der Musiker und Rundfunkmoderator Wolfgang Sauer (geboren 1928 in Wuppertal-Elberfeld, gestorben am 26. April 2015 in Köln) war ein Wandler zwischen den Welten. Der als Kind erblindete Pianist spielte Schlager und Popsongs, seine Liebe galt indes dem Jazz.

18.05 Feature

Aus dem Bauch der Digitalisierung
 Von Frank Odenthal
 Regie: Ulrich Gerhardt
 Mit: Rafael Jové
 Ton: Bodo Pasternak
 rbb 2017/54'30

Auch die digitalisierte Welt von heute braucht Bodenpersonal. Menschen, die Satellitendaten mit den Gegebenheiten vor Ort abgleichen und in die Navigationsprogramme einpflegen. Frank Odenthal war im Auftrag eines Hightech-Konzerns aus dem Silicon Valley unterwegs in deutschen Fußgängerzonen vom Schwarzwald bis zur Ostsee. Er solle Messdaten mit dem Smartphone erheben, hieß es. Aber was genau wurde da eigentlich gemessen?

So 3. Feb

0.05 Literatur

Poetica 2019 in Köln
 Künstliche Dichtungsparadiese
 Von Dina Netz

Nur sechs Buchstaben braucht die aktuelle Ausgabe des Kölner Festivals Poetica (21. – 26. Januar) für ihren Titel: ‚Rausch‘ heißt er so schlicht wie vielversprechend. Das verspricht wunderbare Höhenflüge mit Jubel, Exaltation, Euphorie und Hingerissensein – und schauerhafte Abstürze, Abgründe, Kater, Schmerzen, vielleicht gar Schäden. Die Poetica widmet sich der Beziehung zwischen Kunst und Rausch. Kann auch die Dichtung ein bewusstseinsweiterndes Dopingmittel sein? Wie sehen ihre künstlichen Paradiese aus? Und wo bleibt der Schatten des Beflügeltseins, der Tiefsinn?, fragt – schon animiert – der Schriftsteller Aris Fioretos, der das rauschhafte Festival für Weltliteratur kuratiert hat. Auf solch sowohl federleichte wie schwerwiegende Fragen müssen acht Schriftstellerinnen und Schriftsteller gefasst sein, die aus Deutschland, Rumänien, der Schweiz, Schweden, Israel, England und Südafrika nach Köln reisen.

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Erzähltag
 Fliegender Stern (5/5)
 Von Ursula Wölfel
 Gelesen von Gundi Erhardt
 DLR Berlin 1998
 Moderation: Fabian Schmitz

Heimlich waren Fliegender Stern und sein bester Freund in die Siedlung der Weißen gereist. Dort konnten sie mit Doktor Christoph sprechen, einem weißen Mann, der die Probleme der Indianer kennt und Verständnis für ihre Sorgen hat. Er erklärt den beiden Jungen jedoch auch, dass es kein Zurück mehr gäbe.

Der weiße Mann wäre nun hier und würde das Land der Indianer nie wieder verlassen. Um dem Stamm der Schwarzfußindianer in ihrer Not zu helfen, gibt er den beiden Jungen eine Karte, in der die Stellen markiert sind, in denen noch Büffel anzutreffen sind. Zu Hause wurden die beiden Jungen derweil vermisst, und nachdem es zuerst etwas Streit um die Richtigkeit der Karte gibt, gehen am Ende die Schwarzfußindianer auf Jagd und treffen tatsächlich auf die lang ersehnten Büffel.

8.05 Kakadu

Hörspieltag

Ab nach Paris

Von Bernd Giesekeing

Regie: Hans Helge Ott

Komposition: Serge Weber

Mit Lou Tillmanns, Jakob Roden, Edda

Fischer, Enno Kalisch, Judith von

Radetzky, Hubert Schlemmer u.a.

hr/BR 2018/46'54

Moderation: Fabian Schmitz

Oh je! Oma ist weg und zwar über Nacht! Nele und ihr kleiner Bruder Felix vermuten, dass ihr Verschwinden etwas mit den Bildern des französischen Malers zu tun hat, der in Paris gerade eine Ausstellung eröffnet hat und den Oma noch aus Zeiten kennt, in denen sie noch nicht den Haushalt für alle geschmissen hat, sondern als junge Frau inmitten der studentischen Unruhen 1968 in Paris lebte. Und tatsächlich: Ein Blick in Omas Zimmer gibt ihnen Recht. Es fehlt das eine Bild, das sie immer über ihrem Bett hängen hatte. Die beiden Kinder zögern nicht lange, sie müssen Oma nach – ab nach Paris! Und Elvis, ihren Hund, nehmen sie natürlich auch mit, schließlich hat der die feinste Spürnase von allen. Doch auch mit Elvis ist die Reise mehr als ein großes Abenteuer.

11.05 Deutschlandrundfahrt

Wie eine Stadtverpflanzung gelingt Kaufbeuren und seine Vertriebenen in Neu-Gablonz

Von Florian Felix Weyh

Eine ganze Stadt wird von einem Land ins andere versetzt – alle Häuser, alle Straßen, alle Geschäfte. Ist das möglich? Die Geschichte des Ortes Neu-Gablonz beweist: Ja! Auf dem Gelände einer ehemaligen Sprengstoff-Fabrik entstand eine komplette Kleinstadt für Flüchtlinge. Allerdings für deutsche Flüchtlinge aus dem tschechischen Gablonz. Und das Ganze spielt sich nicht 2018 ab, sondern geschah bereits in den 50er-Jahren des vorigen Jahrhunderts. Heute existiert Neu-Gablonz immer noch als Stadtteil des bayerischen Oberzentrums Kaufbeuren – und ist doch etwas Eigenes geblieben. Die Neuankömmlinge brachten damals nämlich ihre berühmte Schmuck- und Glasproduktion mit und bauten erfolgreich einen neuen Industriezweig auf. Spuren davon existieren noch heute. Die Ver-

mischung der alteingesessenen Allgäuer Schwaben mit den zugewanderten Sudetendeutschen brauchte allerdings seine Zeit; noch lange deutete so mancher Einheimische das Autokennzeichen KF für Kaufbeuren als politische Botschaft: ‚Keine Flüchtlinge!‘

18.05 Nachspiel. Feature

Der Torwart als Spielmacher

Nur zwischen den Pfosten stehen

war gestern

Von Stefan Osterhaus

Das Bild hat sich innerhalb der letzten Jahre gewandelt: Galten früher Torhüter mit guten Reflexen und großer Ausstrahlung als das Ideal, so ist eine wichtige Komponente hinzugekommen, die für Torhüter einer Revolution gleichkommt: das Mitspielen. Kaum ein Spitzenklub kann es sich noch leisten, im Kasten nicht einen elften Feldspieler zu haben. Mönchengladbachs Torwarttrainer Uwe Kamps hat in Marc-André ter Stegen einen modernen Weltklassetorhüter ausgebildet, und auch der von ihm trainierte Schlussmann der Schweizer Nationalmannschaft, Yann Sommer, entspricht dem neuen Leitbild. Mit den gestiegenen Anforderungen veränderte sich auch die Trainingslehre. Die Torwarttrainer bilden mittlerweile einen ganz eigenen Berufsstand.

18.30 Hörspiel

Hörspiel-Werkstatt

POEs Production

Von Carsten Hueck

Regie: Ulrike Brinkmann

Mit Thomas Vogt, Udo Schenk, Carsten

Hueck sowie Gesprächspartnern

Ton: Bernd Friebel

DKultur 2009/54'

Fantastische Begebenheiten, Erlebnisse zwischen Wahn und Rausch, erzählt von dem amerikanischen Schriftsteller und Lyriker Edgar Allan Poe, inspirierten Autoren wie Jules Verne, Charles Baudelaire, Stéphane Mallarmé, Vladimir Nabokov und auch Arno Schmidt. ‚Der Bericht des Arthur Gordon Pym‘ wirkte stilbildend für eine symbolistische Literatur. Die Neuübersetzung, mit zahlreichen Anmerkungen und Fußnoten versehen, wurde zum Ausgangspunkt für das Hörspiel ‚POEsPym‘. Ein Werkstattbericht.